

CI-SHG Ulm

Das Jahr war gerade vorbei und das neue hatte kaum angefangen, schon kamen für mich die großen Herausforderungen: Ich musste meine **Jahresabrechnung** erstellen und dieses Jahr erstmals nicht unserer Kassiererin zukommen lassen, sondern samt Belegen an die Steuerberaterin des CIV-BaWü senden. Ebenso musste der neue Förderantrag an die Krankenkasse gestellt werden und meine Einladungen für das erste Treffen im Jahr 2018 geschrieben und verschickt werden.

Unsere **Gruppentreffen** finden normalerweise immer am ersten Samstag der Monate Februar, Mai, August und November in der HNO-Uniklinik in Ulm statt. Die Räumlichkeiten werden von der Klinik gestellt, ebenso die Getränke. Fleißige Bäckerinnen aus der Gruppe versorgen uns immer mit selbst gebackenem Kuchen. Die Anzahl der Teilnehmer schwankt zwischen 20 und 30, je nach Thema und Jahreszeit. Wir hatten dieses Jahr einen Rekord mit 44 Teilnehmern im August und 37 im November. Wir haben einen festen Kern in der Gruppe, der regelmäßig an den Treffen teilnimmt, aber auch sehr viele neue Teilnehmer, die ihr CI erst seit Kurzem haben oder noch vor der Entscheidung stehen, sich operieren zu lassen, und die sich bei uns darüber informieren wollen. Verschiedene Referenten bereichern unsere Treffen, jedoch sollte der Austausch untereinander immer im Vordergrund stehen. Daher findet auch immer eine Kaffeerunde statt. Eine zuvor installierte Ringschleife erleichtert uns das Verstehen der Vorträge und auch untereinander, wenn die Gruppe größer ist und somit auch der Geräuschpegel steigt.



Unser erstes Treffen fand am 4. Februar statt, Themen waren Rückblick auf das alte Jahr und die **Neuigkeiten bei der Klinikbesetzung**, die ich auch erst kurz zuvor erfahren hatte. Ebenso geplante Aktionen wie der CI-Tag und unser gemeinsamer Ausflug.



Die Möglichkeit zum Austausch wird dankbar genutzt



Sollen wir es so oder so machen? Beratungen zum CI-Tag 2017

Am 6. Mai war dann unser zweites Gruppentreffen.



Im Raum ist kaum noch ein Platz zu finden

Am 17. Juni fand unser **CI-Tag** mit Unterstützung der HNO-Uniklinik Ulm mit einem Infostand und Glücksraddrehen in der Fußgängerzone von Heidenheim statt.



CI-Tag: Danke an alle, die tatkräftig mitgeholfen haben!



Auch die Kinder sind voll dabei

Eine Woche danach trafen wir uns am 24. Juni in Günzburg. Unter dem Motto „**Eine Herausforderung für alle Sinnesorgane** – Erlebnispfad Donaumoos“ erkundeten wir unter fachkundiger Leitung und gut organisiert von unserem Gruppenteilnehmer Kurt Wiedemann die Moorlandschaft um Leipheim mit ihren Tieren und schönen Pflanzen.

Am 3. Juli wurden wir von Eberhard Aigner in die neu gestaltete iffland-Filiale nach Ulm eingeladen, wo wir nach **Besichtigung der Räumlichkeiten und Anpassungskabine** einem sehr interessanten Vortrag der Firma Humantechnik, vorgelesen von Rene Dakowski, beiwohnen konnten.

Am 12. Juli war ich zu einer internen **Klinikfortbildung** eingeladen, bei der Gernot Rupprecht den Werdegang des CIs und die Neuerungen bei der Firma MED-EL erläuterte.

Am 10. August fand dann wieder unser Gruppentreffen statt, bei dem wir Dr. Anke Leichtle, leitende Ärztin der CI-Abteilung in Ulm, zu Gast hatten, die sich mit einem Vortrag vorstellte. Der Raum war an diesem Tag mit 44 Personen zum Überquellen voll.

Der 4. November war dann unser letzter Gruppentermin. Obwohl wir nur eine Kaffeerrunde und einen **Jahresrückblick** geplant hatten, waren wir eine riesige Runde von 37 Personen, sehr viele Neuimplantierte und solche, die an einem CI Interesse bekundeten.

Ich möchte mich zum Schluss noch bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass dies alles machbar war.

Mein besonderer Dank gilt dem CIV-BaWü, der mir immer mit Rat und Tat zur Seite steht, der Klinik für die Bereitstellung der Räumlichkeiten, den Gruppenteilnehmern, die mich immer sehr unterstützen und beim Auf- und Abbau behilflich sind und unser „Kaffeekränzchen“ mit Kuchen versorgen.

Ebenso einen Dank an die Krankenkassen für ihre finanzielle Unterstützung.

Ingrid Wilhelm •



Was wächst hier? Das Moor ist Lebensraum für viele Pflanzenarten



Fortbildung in Sachen CI: ein anstrengender, aber sehr informativer Nachmittag



Wenn es im Raum zu laut wird, kann man sich gut auf dem Flur unterhalten und informieren